

Name and address of requesting organization

URGENT

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

U.S. ARMY
SPECIAL ADVISORY GROUP
U.S. FORCES

SEP. 7 1965

Date:

EG BA 80269/11
4 Oct 65
1351722

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: **Dr. Hermann Karl LANGEN**
Place of birth: **Köln**
Date of birth: **4.8.1895**
Occupation:
Present address: **München 2, Färbergraben 29**
Other information:

2 Photos Please

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

Charles R. Stone
(Signature)
Executive Officer

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16.	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.


NSDAP Master File, Party Correspondence, SS Officers and Physicians File:

Dr. med. et. phil. LANGEN, Hermann Hans
Born: August 4, 1895 at Koeln
Occupation: Physician

See also attached copies of documents.

Encl.: 36 photocopies (32).

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2003 2006


Bruce A. Flatin
Action Director
Berlin Document Center

CS COPY

Form AE/GER-205
(Sept. 62)

SEP. 9 1965

(Date Request Received)

(Date Answer Transmitted)

SEP. 29 1965

BEST AVAILABLE COPY

EGBA 50269701

Mitglieds Nr. 3000975 Vor- und Zuname Langen & Janssen

Geboren 4.2.30 Ort Kiel

Wohnung

Beruf Arzt Ledig, verheiratet, verw. 2

Ortsgr. Gau

Eingetreten 15.33

Wohnung

Ausgetreten

Ortsgr. Gau

Wiedereingetr.

Wohnung

Ortsgr. Gau

Wohnung

Ortsgr. Gau

Ortsgr. Gau

Ortsgr. Gau

Ortsgr. Gau

Ortsgr. Gau

Ortsgr. Gau

Ortsgr. Gau

Wohnung HAMBURG ~~Langen~~ 4

Ortsgr. HAMBURG Gau Hamburg

(t. S. Hamburg 2/55. 31.26n.

Wohnung B. Charlottenburg 4

Ortsgr. Berlin Gau Berlin

BEST AVAILABLE COPY

BEST AVAILABLE COPY

EGBA - 80.269/01

Langen, Hermann

Name und Vornamen: (Ru/Name unterstreichen)

Langen, Hermann, Hans

Ständige Anschrift: (Wechselnde Anschriften Rückseite)

Berlin-Spannau, Charlottenstr. 26 25/26
 15. Luisenpark Straße 10
 Berlin-Wilmersdorf, Rommersee-Str. 3-1

Titel:

Dr. med.
 et. phil.

Bezirksvereinigung:

Berlin 1

Ärztekammer:

Berlin

Geburtsdatum:

4.8.95

Datum der Bestallung:

20.2.24

Staatsangehörigkeit:

deutsch

A. stammung	verh., ledig, verwitwet, geschieden <u>ledig</u>
Ausländer	Zahl der Kinder: <u>2</u>
Facharzt	Konfession: <u>kath.</u>
Beamter	Abstammung: <u>deutschblütig</u>
M. P.	Genehmigung lt. § 11 der RAO (bei Ausländern) seit wann: _____
	Verbot der Ausübung der ärztl. Tätigkeit: _____
	Verzicht auf Ausübung des ärztl. Berufes: _____
	Bestallung versagt am: _____
	Verzicht auf Bestallung: _____
	Bestallung zurückgenommen: _____
	Personalakten: _____
	Ausgeschieden am: _____
	Personalakten abgegeben an: _____
	am: _____

Mitglied der NSDAP ja

oder welcher Parteigliederung: _____

des NSD-Ärztebundes: ja

oder Anwärter: _____

Kriegsteilnehmer: ja

Kriegsbeschädigte: nein

mit/ohne Rente: _____

Sanitätsoffizier d. B.: _____

oder Anwärter: _____

Amt für Volksgesundheit zugelassen: _____

Tätigkeit in einer ärztl. Organisation: _____

Mitglied der KVD? ja

Anerkennung als Facharzt für: _____

seit: _____

Niedergelassen als Allgemeinpraktiker:	am: <u>15.2.37</u>	am: _____	am: _____	am: _____	am: _____
Facharzt für:	<u>Arzt des geschlossenen</u>				
Beamter Arzt:	_____				
Zugelassen zu den RVO-Kassen:	<u>ja</u>	Ers.-K.: <u>ja</u>	Wohlfahrt: <u>ja</u>	Knappschaft: _____	_____
Nebenamtl. Tätigkeit:	<u>Rettungsarzt d. Stadt. Bln.</u>				
Polizei-Vertr. arzt	_____				
Angestellter Arzt:	_____				
Beitragsstufe:	<u>s. 20.5.1944</u>				
Tod am:	_____				

BEST AVAILABLE COPY

Date	Time	Location	Remarks
Jan 10	9:18	Dunquess Roxie	S. H. H. - 17-18, Sweden China, Japan, Sweden
Jan 10	9:18	Dunquess Roxie	S. H. H. - 17-18, Sweden China, Japan, Sweden
Jan 10	9:18	Dunquess Roxie	S. H. H. - 17-18, Sweden China, Japan, Sweden
Jan 10	9:18	Dunquess Roxie	S. H. H. - 17-18, Sweden China, Japan, Sweden
Jan 10	9:18	Dunquess Roxie	S. H. H. - 17-18, Sweden China, Japan, Sweden
Jan 10	9:18	Dunquess Roxie	S. H. H. - 17-18, Sweden China, Japan, Sweden
Jan 10	9:18	Dunquess Roxie	S. H. H. - 17-18, Sweden China, Japan, Sweden
Jan 10	9:18	Dunquess Roxie	S. H. H. - 17-18, Sweden China, Japan, Sweden
Jan 10	9:18	Dunquess Roxie	S. H. H. - 17-18, Sweden China, Japan, Sweden
Jan 10	9:18	Dunquess Roxie	S. H. H. - 17-18, Sweden China, Japan, Sweden
Jan 10	9:18	Dunquess Roxie	S. H. H. - 17-18, Sweden China, Japan, Sweden
Jan 10	9:18	Dunquess Roxie	S. H. H. - 17-18, Sweden China, Japan, Sweden

Personalkarte (zugleich Auszahlungskarte der Gebühren gem. EWGG)

München

Nachname: *H. Langen*
 Vorname: *Hinrich*
 Dienstgrad bei der Waffen-SS: *47. Hauptst.*
 Letzte Einheit: *44-PM. Berlin*
 Sehige, genaue Anschrift dieser Einheit:

Einliefernde Stelle (durch die Laz.-Schein ausgestellt ist):

Entlassungstag: *1. 11. 43*
 Station:
 Verlegt auf Station:
 Verlegt am:
 Wohin:
 Zum Lazarett zurück am:
 (Laz.) Nr. 5. FRANK OETZLER BERLIN N 20

Bei Einlieferung abgegeben:
 Soldbuch — Vergl. Mitteilung —
 — sonstige Unterlagen —

Solbb. Nr.	
S. Nr. Buch Nr.	

Vergleichsmittlung angefordert am:
 bei *(Gruppenteil)*
 angemahnt am:
 eingegangen am:

Entlassung:
 am: *31. 12. 43* wohin: *Post. Laz. d. 1. Laz. Berlin*
 Eintragung im Soldbuch am:
 Vergleichsmittlung v. Laz. *abgeschickt am 31. 12. 43*
 Karte abgeschlossen am: *31. 12. 43* durch:
 F. d. N.

(Unterschrift)
 (Dienstgrad und Dienststellung)

EGBA - S 0 2 6 9 / 0 1

BEST AVAILABLE COPY

[Heavily obscured and illegible text, possibly a document page with significant noise and dark artifacts.]

2200 N. 1st St. 5/22/73
(Dr. Patten)
[Illegible text]

BEST AVAILABLE COPY

DEUTSCHES REICH

W-Hauptamt III

W-Hauptamt III
W-Hauptamt III - Az. 9 b -

Berlin W 35, den
Lützowstraße 48/49
Postschließfach 43

Bitte in der Anhörung verschiedene Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

Betr.: W-Bewerber Dr. Hermann Lehmann, geb. 1.3.19, ...
Regime: Fort. Schrb. 1 3 b - ...
Anf.: -.-

An das
W-Personalhauptamt
Berlin

Nachrichtlich an: ...

- 1.) Der Obengenannte wird unter Zuteilung der W-Nr. ... mit Wirkung vom ... als ... im ... vorläufig besttigt.
- 2.) Mit Rücksicht auf die besonderen Verhältnisse wird zunächst von der Beibringung der erforderlichen Unterlagen abgesehen. Es ist dem Obigen jedoch ausdrücklich zu erklären, dass seine endgültige Aufnahme in die W von der Prüfung aller durch die Reichsführung-W geforderten Unterlagen abhängig ist.
- 3.) Es wird gebeten, bei der Aufführung des Obengenannten in der Dienstaltersliste hinter der W-Nummer den Zusatz "V" zu vermerken.

BEST AVAILABLE COPY

EGBA - 80269701

SS-Form Nr. 100
35-1-1
12. November 1941

Berlin W 15, den 25. 5. 1942

Beförderungen in der Waffen-SS

Vorbereitung: (vor der Beförderung zum H-Offizier)

1. Sondergelehrter Lebenslauf;
2. Persönlichkeitsbogen;
3. A. und B. Schein, falls noch nicht im Besitz einer H-Nummer;
4. zwei Lichtbilder.

An den
 Chef des Personals Hauptamtes der Waffen-SS.
 Berlin.

Hauptscharführer D a n g e r, Hermann ... 1. 1. 1941

Vorgeschlagen zur Beförderung

Untersturmführer ... 1. 1. 1941

Geburtsdatum: 4. 8. 1895, Alter: 45, Geburtsort, Dienststellung: Arzt bei SS- u. Pol. Führer Kiew, seit: 15. 3. 1942

Beförderung: 20. 5. 1941 ... WAB:

Benennung zum H-Offizier der Waffen-SS vorzulegende Dienstleistungen:
 Hilfsarzt SS-Ärztl.-B.-Btl. in Ellwangen,
 Arzt Neurol.-Psych. Beobachtungsstation Gleissen,
 Arzt R. u. S.-Hauptamt Berlin,
 Arzt Milia. SS- und Polizeiführer Kiew.

Waffen Ausbildung: 3. 1. 1917 - August 1918 Weltkriegsteilnehmer

Stellung zum beschriebenen Dienstgrad ist nachzuweisen durch: Fachliche Eignung und derzeitige Dienststellung.

EG BA - 20 269701

BEST AVAILABLE COPY

Bewertung der charakteristischen Eignung und dienstlichen Leistungen (Mun- ... (Intelligenz, Verlässlichkeit, H.-haltung):

.....
.....
.....
.....
.....
.....

Teilnahme an Kampfhandlungen: Januar - August 1918 Weltkrieg.

.....
.....
.....

Auszeichnungen: Ehrenkreuz für Frontkämpfer

Zur weiteren Förderung wird we weiterhin Verwendung als Arzt beim SS- und Pol.

fürer Kiev vergeben

Der Chef des SS-Sanit. (Sanitäts)

I.V.

(Unterschrift, Dienstgrad und Dienststelle)
SS-Standartenführer.

Stellungnahme der vorgesetzten Dienststelle:

EG BA = 80-269/01

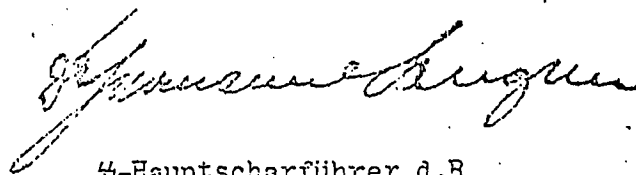
BEST AVAILABLE COPY

Lebenslauf

Als Sohn des Versicherungsdirektors Friedrich Langen wurde ich, Hermann Langen, am 4.8.1895 in Köln, christlicher Konfession und arischer Abstammung geboren.

Nach Erlangung des Reifezeugnisses des Realgymnasiums zu Köln-Lindenthal studierte ich von Ostern 1915 bis zum Zeitpunkt meiner Einberufung zum Militär an der Universität Köln National-Ökonomie mit den Nebenfächern Allg. Maschinenkunde und Chemie. Mit Beendigung des Krieges kehrte ich von der französischen Front zurück, nahm Ostern 1919 das medizinische Studium in Bonn auf und legte 1923 das Staats- und Doktorexamen an der Kölner Universität ab. Nach 2 1/2 jähriger Tätigkeit an verschiedenen Abteilungen der Universitätskliniken Köln und Bonn war ich dann ca. 2 1/2 Jahre Schiffsarzt auf "Großer Fahrt" (Afrika, Südamerika, Japan, Indien). An der Bonner Universität widmete ich mich hierauf 3 Semester dem Studium der Psychologie, Philosophie und National-Ökonomie, das ich leider aus finanziellen Gründen durch meine Assistententätigkeit in Hamburg am Staatskrankenhaus (psychiatrische Tätigkeit) unterbrechen mußte. Im Wintersemester 1933 nahm ich meine Bonner Studien wieder auf und schloß sie im August 1934 mit der Promotion an der dortigen philosophischen Fakultät ab.

Seit dem 1.1.1935 war ich in Berlin ununterbrochen als Kassen- und Privatarzt tätig, und gleichzeitig arbeitete ich seit längerer Zeit als Rettungs- und Polizeivertragsarzt, bis am 20.5.1941 meine Einberufung bei der Waffen-47 erfolgte.


47-Hauptscharführer d.R.

EGBA - 80 269 701

BEST AVAILABLE COPY

Deutliche Schrift!

Personalangaben

Name und Vorname: Dr. med. et. phil. Lengen, Geburtstag und Ort: 4.8.95, Köln

Hermann

Falls außerhalb der deutschen Staatsgrenzen geboren, welche Staatsangehörigkeit besaßen Sie: Deutsche Staatsang.

Einbürgerungsdatum in Deutschland, lt. Urkunde: ././. Sind Sie hauptamtlicher H-Führer: nein

H-Dienstgrad: H-Scharf (Kriegst. Nr. 133) Dienststellung und Einheit: ././.

Partei-Nummer mit Eintrittsdatum lt. Parteibuch: 1. Mai 1933, Mitgl.-Nr. 3000-975

Waren oder sind Sie politischer Leiter: ././.
(Mit Angabe der Art (z. B. Ortsgruppenleiter), der Zeit und des Ortes)

Wichtigste Angaben: ././.

z. B. M.D.N., Staatsrat, Katastrophenschutz: ././.

Arbeiter, Arbeiter: ././.

in der Bauerschaft, Nebenschießklub, Jägerklub usw.: ././.

Abzeichen der Bewegung: ././.
(Weißes Partei-Abzeichen, Gau-Ehrenzeichen, Gubener, Blutorden etc.-Abzeichen)

Träger des Winkels für alte Kämpfer: ././. H-Zivilabzeichen Nr. /

Körpergröße: 1.72 m

Vor dem Feinde erworbene Auszeichnungen (mit Ja oder Nein zu beantworten):

- 1. Pour le mérite: nein
- 2. Goldenes preuss. Militär-Verdienstkreuz: nein
(Höchste Auszeichnung für Hff.-Dienstgrade)
- 3. EK. I: nein
- 4. EK. II: nein
- 5. EK. II am weißen Bande: nein

- 6. Ehrenkreuz für Frontkämpfer: Ja
- 7. Ehrenkreuz für Kriegsteilnehmer: nein
- 8. Verwundeten-Abzeichen: nein
(Kupfer, ob Schwarz, Silber oder Gold)
- 9. Sonstige im Felde erworbene Landesorden: keine

Olympia-Ehrenzeichen: nein
(Einnahme der Ringe)

Ausländische Orden: keine

Ehrenabzeichen: EA / Reiter / Reichs / DNK /
(Einnahme, ob Bronze, Silber oder Gold)

Besondere sportliche Leistungen: /

Im Besitz des Jul.-Leuchters: / Mitglied des Vereins Lebensborn: /

BEST AVAILABLE COPY

Schulbildung und Ber

Volks- oder Vorschule bis einschliesslich welcher Klasse: 4 Jahre Volksschule

Mittel- oder Höhere Schule einschliesslich welcher Klasse: Abitur: Reifezeugnis

Fachschule einschliesslich welcher Klasse: Abschluss-Eramen:

Technikum, Staatslehranstalt: wieviel Semester: Abschluss-Eramen:

Hochschule: Köln, Bonn wieviel Semester: 16 med. Staatsex. Abschluss-Eramen: Dr.-Eramen: Dr.med.et

Richtungsrichtung: Dr.phil.Promotion m.d.Hauptf. Erlernter Beruf: Arzt

Psychologie u.d.Nebenf.Philosophie u.

National-Ökonomie Prakt.Arzt, nebenamtlich

Nebiger Beruf mit Angabe der Stellung im Beruf: Rettungs-Arzt und Polizeivertragsarzt

Arbeitgeber mit Angabe der Arbeitsstelle und des Ortes: Stadt Berlin u. Staatl. Polizei

Welche Fremdsprachen beherrschen Sie in Wort und Schrift: engl., seit eigenen Sprach- Übung mehr.

In welchen Fremdsprachen legten Sie die Dolmetschprüfung ab:

Kraftfahrzeugführer- und Fahrlehrerscheine: IA und IIIB

Flugzeugführerscheine:

Familienstand:

Verlobt am 1.5.37 verheiratet am 23.9.37 verwitwet am / geschieden am /

(Wiederverheiratung ebenfalls eintragen)

Mädchenname (Vor- und Zuname) der Verlobten bzw. der Frau: Victoria geb. Frein v.d. Holtz

sowie Geburtstag: 5.1.16 und Geburtsort: Berlin-Lankwitz

Parteiangehörigkeit: NSDAP: MdB: MdB: BVP:

(Verantwortung durch Eintragung der Mitgliedsnummer)

Geburtsdaten der Söhne: 23.1.42

(Erfstehne mit vorerstem „Er“ Vlienehne mit „V“, Adoptiv mit „A“ und unehelich mit „U“ kennzeichnen)

Geburtsdaten der Töchter: 22.4.38 und 13.11.39

(Kleinere wie bei den Söhnen)

Besuchen Ihre Söhne eine Nationalpolitische Erziehungsanstalt: welche:

(Sohn oder Söhne mit Geburtsdatumsangabe benennen)

Religion: evangelisch: katholisch: gottgläubig: 27.9.39

(Zustellendes unterstreichen, bei „gottgläubig“ Datum des Kirchenaustritts und frühere Religion eintragen)

Kath.

BEST AVAILABLE COPY

EG BA - 80269/01

ilitärverhältnisse:

a) bis Kriegsende:

Aktive Dienstzeit: vom / bis / Truppenteil: /
Kriegsteilnehmer: vom / bis / Truppenteil: /
Grenzkämpfer: vom Jan. 1918 bis Sept. 1918 Truppenteil: Infanterie
Kriegsgefangenschaft, welche? / vom / bis /
Erreichter Dienstgrad: Musketier

b) bis Wiedereinführung der Wehrpflicht:

Wehrwehr: vom bis Truppenteil:
: vom bis Truppenteil:
: vom bis Truppenteil:
: vom bis Truppenteil:
Kriegsgattung: erreichter Dienstgrad:

c) nach Wiedereinführung der Wehrpflicht: (16.3.35):

: vom bis Truppenteil: erreichter Dienstgrad:

Sind Sie im Besitze einer Kriegsbefreiung: ja, bis zu meiner Einberufung zur Waffen-SS

Dienstzeit im Arbeitsdienst: /

Zugehörigkeit zum:

Freikorps: vom bis (Name)

Stahlhelm: vom bis NS: vom Anf. 1937 bis heute bzw. Einberufung

Jungdo: vom bis SA: vom / bis

NSKK: vom Herbst 38 bis "

NSKK: vom Ende 35 Nr. 200 134

EGBA - 80269/01

Waren Sie im Auslande: wo? 3 mal in Afrika vom 3 bis _____
3 mal Südamerika, China, Japan u. Ind. vom _____ bis _____

In welcher Eigenschaft (Kaufmann, Angestellter, Farmer, Nehmer usw.):
Schiffarzt

Tätigkeit in den ehemaligen deutschen Kolonien: wo? _____ / _____
 von _____ bis _____ Art der Tätigkeit: _____

Besondere Bemerkungen:

Vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben bestätige

26.2.42
 (Datum)

W. 44 *J. H. Meyer*
(Kaufmann und Dienstverw.)

Genaue Privatanschrift: Berlin - W 8.
Leisbergstr. 19 i.

Durchlaufvermerk:

Standarte, N. bys. Pi. Sturmabn.	Oberabstimm.	Personalkanzlei
Datum und Handzeichen: _____	Datum und Handzeichen: _____	<i>[Handwritten initials]</i>

EG BA - 80269/01

BEST AVAILABLE COPY